

Datenschutzerklärung/Informationspflicht

gemäß Art. 13 DSGVO

Gemäß dem Datenschutzgesetz bzw. der europäischen Datenschutzgrundverordnung werden im Zusammenhang mit der Verarbeitung der personenbezogenen Daten nachstehende Informationen erteilt:

1. **Verantwortliche der Datenverarbeitung:** Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim, Tel.: 0662 452 021, E-Mail: gemeinde@bergheim.at
2. **Datenschutzbeauftragter der Gemeinde:** Kufgem GmbH, Fischergries 2, 6330 Kufstein, Tel: 05372 6902, E-Mail: dsgvo@kufgem.at
3. **Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:**
 - Erbringung der Leistung gemäß Anmeldung zur Aufnahme in die Kinderbetreuungseinrichtung
 - Dokumentation der Sprachentwicklung des Kindes sowie der weiteren in § 65a Abs. 2 Salzburger Kinderbetreuungsgesetz angeführten Zwecke
 - Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde (insbesondere des Kindergartens bzw. Krabbelstube)
 - Informationsaustausches zwischen den Eltern bzw. an die Eltern
 - Informationsaustausches zwischen Kindergarten und Volksschule bzw. Land Salzburg
4. **Rechtsgrundlagen (Erlaubnis der Datenverarbeitung) sind:**
 - Erfüllung einer vertraglichen Verpflichtung
 - Einwilligung
 - Rechtliche Verpflichtung bzw. Gesetz
 - Wahrung berechtigter Interessen

Die Daten, die für den Vertragsschluss bzw. aufgrund gesetzlicher Verpflichtung notwendig sind, sind als solche bereit zu stellen, da ansonsten die Unterbringung und Betreuung in den Kinderbetreuungseinrichtungen nicht erfolgen kann (siehe hierzu insb. Daten gem. § 65a Salzburger Kinderbetreuungsgesetz). Die in § 65a Salzburger Kinderbetreuungsgesetz angeführten personenbezogenen Daten sind iS des Artikel 23 Abs. 1 lit e DSGVO als im allgemein öffentlichen Interesse liegend verarbeitet anzusehen und unterliegen daher nicht dem Widerspruchsrecht gem. Art 21 DSGVO.

Die Bekanntgabe von Krankheitsdaten ist notwendig, um Ihr Kind in Rücksicht darauf sicher betreuen zu können. Die Daten betreffend die Konfession sind erforderlich, um den Bestimmungen des Salzburger Kinderbetreuungsgesetzes zu entsprechen (siehe hierzu zB §§ 13 und 46 leg cit). All diese Umstände stellen unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung dar.

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben (z.B. Verwendung von Bilddaten, Kontaktdaten etc.), erfolgt die Verarbeitung – soweit dies nicht bereits aufgrund einer anderen Rechtsgrundlage erfolgt – nur gemäß den in der Zustimmungserklärung

genannten Zwecken und im darin beschriebenen Umfang. Die Einwilligungen zur Verarbeitung freiwillig bekannt gegebener Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ab dem Zeitpunkt Ihres Widerrufs werden die Daten nicht mehr verarbeitet, sodass sie auch allenfalls damit verbundene Rechte und Vorteile nicht mehr in Anspruch nehmen können.

5. Datenkategorien und Empfänger:

Aufgrund unserer Pflicht, den mit Ihnen geschlossenen Vertrag zu erfüllen, verarbeiten wir:

- Stammdaten:

Zur Erbringung der vereinbarten Dienstleistung verarbeiten wir allgemeine Daten zur Person, wie Namen, E-Mail-Adresse, Telefonnummern, Post- oder Wohnortadresse, Geschlecht, Geburtsdatum. Empfänger dieser Daten sind die Gemeinde und weitere Behörden bzw. Einrichtungen (zB Schulen), insbesondere Amt der Salzburger Landesregierung.

- Besondere Kategorien personenbezogener Daten (sensible Daten):

Religionsbekenntnis, ethnische Herkunft, Gesundheitsdaten im für die Dienstleistung unbedingt notwendigen Umfang. Empfänger dieser Daten sind die Gemeinde bzw. die MitarbeiterInnen der jeweiligen Betreuungseinrichtung, etwaige Aufsichtsbehörden bzw. Einrichtungen (zB Schulen).

- Zahlungsinformationen:

Für die Rechnungslegung unserer Dienstleistungen erheben wir im Bedarfsfall Daten, die zur Abwicklung von Zahlungen erforderlich sind. Empfänger dieser Daten sind die Gemeinde bzw. für die Zahlungsabwicklung beauftragte Bankinstitute.

6. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Bis auf Widerruf der Einwilligung, jedoch jedenfalls während des Besuchs der Betreuungseinrichtung sowie entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (insbesondere 4 Jahre gem. § 65a und 65b Salzburger Kinderbetreuungsgesetz).

7. Sie haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung sowie ein jederzeitiges Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Die Rechte ergeben sich aus der Datenschutz-Grundverordnung.

Genauere Informationen zu den einzelnen Rechten erhalten Sie jederzeit vom Verantwortlichen (oder dem Datenschutzbeauftragten). Die Rechte können bei der jeweiligen Betreuungseinrichtung vor Ort geltend gemacht werden.

Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde: Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien